KaiMuegge.de

# INFOBLATT für die Kabinett-Séance

Liebe Teilnehmer,

Schön, dass du dich für eine Kabinett-Séance interessierst.

Dieses Infoblatt soll dir in Ruhe erklären, wie der Abend aufgebaut ist, was dich erwartet und welche Regeln wichtig sind, damit der Rahmen für alle Beteiligten sicher und stimmig bleibt.

Eine Kabinett-Séance ist ein klar geführter Ablauf in einem geschützten Raum.

Es gibt *keine Garantie* für bestimmte Phänomene, keine festen Erwartungen und keine Leistungen, die du erbringen musst. Entscheidend sind eine ruhige, aufmerksame Haltung und die Bereitschaft, den gemeinsamen Rahmen mitzutragen.

Bitte lies dieses Infoblatt vollständig, bevor du dich anmeldest. Mit deiner Anmeldung bestätigst du, dass du den Inhalt verstanden hast und dich an die Regeln hältst.

## 1. Grundsätzliches

Eine Kabinett-Séance ist ein besonderer Abend in einem klar geführten, geschützten Rahmen. Sie ist keine Vorführung und kein Spektakel, sondern ein gemeinsamer Ablauf, der Aufmerksamkeit, Ruhe und Mitgehen aller Beteiligten erfordert. Was während einer Séance geschieht, lässt sich *nicht planen oder garantieren.*

Welche Phänomene auftreten – oder ob überhaupt welche auftreten – liegt nicht in menschlicher Kontrolle. Auch Abende ohne sichtbare Phänomene sind möglich.

Eine Kabinett-Séance bleibt immer ein offenes Experiment an den Grenzen des menschlichen Wahrnehmbaren. Gerade deshalb ist es wichtig, ohne feste Erwartungen zu kommen und den Abend so anzunehmen, wie er sich entwickelt.

## 2. Haltung und Erwartung

Für die Teilnahme an einer Kabinett-Séance ist keine bestimmte Überzeugung notwendig. Skepsis ist erlaubt. Beobachten ist erlaubt. Gleichzeitig ist jede anwesende Person *aktiver Teil der Séance*. Der Ablauf lebt davon, dass alle aufmerksam, präsent und innerlich mitgehend sind und sich an die Anweisungen halten.

Es geht nicht darum, etwas zu erzwingen oder „richtig zu machen“. Wichtig ist eine ruhige, offene Haltung, die Bereitschaft, sich führen zu lassen, und das Einhalten des gemeinsamen Rahmens. Erwartungen an konkrete Phänomene oder persönliche Erlebnisse können den Abend eher blockieren als unterstützen. Je offener du bist für den Verlauf der Séance, desto stimmiger bleibt der gemeinsame Prozess.

## 3. Sicherheit und Verantwortung

Die Kabinett-Séance findet in einem *bewusst geschützten, klar geführten Rahmen* statt. Sicherheit, klare Führung und Verantwortung haben dabei oberste Priorität. Die Verantwortung für den Ablauf liegt bei der Leitung der Séance.

Es gibt feste Regeln, klare Abläufe und eindeutige Anweisungen. Diese dienen nicht der Kontrolle um der Kontrolle willen, sondern dem Schutz des Mediums, der Teilnehmer und des gesamten Ablaufs.

Alle Anwesenden tragen durch ihr Verhalten zur Sicherheit bei. Das bedeutet:

- den Anweisungen aufmerksam zu folgen
- präsent zu bleiben
- den gemeinsamen Rahmen zu respektieren

Wenn Regeln nicht eingehalten werden oder der Ablauf gestört wird, kann dies Konsequenzen haben, bis hin zum Ausschluss von der weiteren Teilnahme. Diese Maßnahmen dienen ausschließlich der Sicherheit aller Beteiligten. Nur wenn alle den Rahmen mittragen, kann der Abend für alle Beteiligten ruhig, sicher und stimmig bleiben.

## 4. Teilnahmevoraussetzungen

Eine Teilnahme an einer Kabinett-Séance setzt voraus, dass du dich körperlich und seelisch stabil fühlst und dich auf den gemeinsamen Rahmen einlassen kannst.

Bitte prüfe die folgenden Punkte *eigenverantwortlich und ehrlich*, bevor du dich anmeldest.
Eine Teilnahme ist *nicht möglich*, wenn einer oder mehrere Punkte zutreffen:

- Psychische Instabilität, akute Krisen, starke Angstzustände oder Panikattacken
- Aktuelle Überforderung, schwere emotionale Belastungen oder eine akute Trauerphase
- Ausgeprägte Angst vor Dunkelheit, Enge, Kontrollverlust oder körperlichen Reaktionen im Dunkeln
- Kreislaufprobleme, Ohnmachtsneigung, Fieber, starke Erkältung oder ein generell geschwächter körperlicher Zustand
- Alkohol- oder Substanzeinfluss vor der Veranstaltung
- Der Wunsch, Grenzen zu testen, Regeln zu umgehen, zu provozieren oder den Ablauf zu stören

Die Entscheidung, ob du diese Voraussetzungen erfüllst, liegt *ausschließlich bei dir*. Diese Einschätzung kann und darf nicht von uns übernommen werden. Ein telefonisches Gespräch nach der Anmeldung dient der organisatorischen Klärung und der Sicherheit des Rahmens, ersetzt jedoch *nicht* deine eigene Verantwortung für diese Entscheidung.

## 5. Vor der Séance

Damit der Abend für alle Beteiligten ruhig und stimmig ablaufen kann, bitten wir dich, Folgendes zu beachten:

- Vor der Séance empfiehlt es sich, eine *leichte, normale Mahlzeit* einzunehmen. Komme weder nüchtern noch übermäßig satt
- Vor der Veranstaltung *kein Alkohol* und keine anderen Substanzen
- Vermeide bitte starke Gerüche (Parfum, Aftershave, intensiv riechende Cremes)
- Trage bequeme, ruhige Kleidung. Nichts Einengendes, nichts, was raschelt oder stört

- Schmuck: Kleine Ohrringe und Piercings sind erlaubt. Bitte keine Fingerringe, Hals- oder Handketten, Armbänder oder Uhren tragen. Fingerringe, die nicht abgenommen werden können, werden vor Beginn abgeklebt

- Handys und elektronische Geräte bleiben ausgeschaltet und werden so verstaut, wie vor Ort erklärt.

## 6. Ablauf

Der genaue Ablauf kann je nach Ort leicht variieren. Grundsätzlich ist er jedoch klar strukturiert und wird von der Séance-Leitung geführt.

- **Ankommen und Orientierung**
  Zu Beginn gibt es eine ruhige Einführung in den Raum, den Aufbau und den Rahmen der Kabinett-Séance.

- **Erklärung der Regeln und des Ablaufs**
  Alle wichtigen Regeln, Anweisungen und Verhaltensweisen werden noch einmal erklärt. Offene organisatorische Fragen können hier geklärt werden.

- **Vorbereitende Phase**
  Der Raum wird vorbereitet, Sitzplätze werden eingenommen, persönliche Gegenstände entsprechend verstaut.

- **Beginn der Kabinett-Séance**
  Die Séance beginnt erst, wenn alle Vorbereitungen abgeschlossen sind und der Rahmen ruhig und stabil ist. Die Séance-Leitung gibt während des gesamten Abends klare Anweisungen. Bitte folge diesen aufmerksam und halte den gemeinsamen Rahmen mit.

## 7. Fotos

## 8. Während der Séance

Die Kabinett-Séance verläuft in einem ruhigen, konzentrierten Rahmen und wird durchgehend von der **Séance-Leitung** geführt.

Während der Séance dürfen Wahrnehmungen **ausgesprochen** werden. Alles, was gesehen, gehört oder körperlich wahrgenommen wird, soll klar und ruhig mitgeteilt werden. Dazu gehören auch Lichtwahrnehmungen, Eindrücke oder Empfindungen. Sprechen, Lachen oder Weinen ist erlaubt, sofern es aus dem Moment heraus entsteht und den Ablauf nicht stört. Authentische Reaktionen sind Teil der Séance.

Wichtig ist, dass während der Kommunikation des Mediums **Stille** eingehalten wird.

In diesen Momenten bittet die Séance-Leitung um Ruhe, damit der Ablauf nicht unterbrochen wird. Den Anweisungen der Séance-Leitung ist während des gesamten Abends aufmerksam zu folgen. Sie sorgen für einen sicheren und stimmigen Ablauf.

Wenn Regeln nicht eingehalten werden oder der Ablauf gestört wird, kann dies Konsequenzen haben, bis hin zum Ausschluss von der weiteren Teilnahme. Diese Maßnahmen dienen ausschließlich der Sicherheit aller Beteiligten.

## 9. Wichtige Hinweise

Eine Séance ist **kein Spektakel und keine Vorführung**. Sie lebt von einem ruhigen Rahmen, klaren Regeln und der bewussten Teilnahme aller Anwesenden. Aufnahmen jeglicher Art sind **nicht erlaubt**. Dazu zählen Fotos, Video- und Tonaufnahmen. Sitzplatzwünsche können nicht berücksichtigt werden. Die Plätze werden zugeteilt.

Es gibt **keine Garantie** für bestimmte Phänomene, persönliche Erlebnisse oder Wahrnehmungen. Jeder Abend verläuft individuell.

Die Teilnahme ist freiwillig. Gleichzeitig setzt sie voraus, dass du bereit bist, den gemeinsamen Rahmen mitzutragen und den Anweisungen der Séance-Leitung zu folgen.

## 10. Vor der Anmeldung

Mit deiner Anmeldung bestätigst du, dass du den Inhalt verstanden hast und dich an die beschriebenen Regeln hältst.

Nach der Anmeldung erfolgt –bei Teilnehmern, die **zum ersten Mal** bei uns an einer Kabinett-Séance teilnehmen – ein **kurzes telefonisches Gespräch**. In diesem Gespräch werden einzelne Punkte aus dem Infoblatt noch einmal abgefragt und organisatorische Fragen geklärt.

Dieses Telefonat dient der Sicherheit aller Beteiligten und der Stabilität des Rahmens.
Es ersetzt **nicht** deine eigene Verantwortung, vor der Anmeldung zu prüfen, ob eine Teilnahme für dich passend ist.